



Im Haus der Jugend am Oberhaus in Passau verbrachten die Fünftklässler der Realschule Hauzenberg einige Tage außerhalb der Schule. Zum Programm gehörte neben unterrichtlichen Aktivitäten auch eine Burgführung. Hier die Schülerinnen und Schüler der 5a/b. – Fotos: Realschule

Vom Schulhaus aufs Oberhaus

Tage zum Kennenlernen für die Fünftklässler der Hauzenberger Realschule

Hauzenberg. Kennen lernen und lernen können. Unter diesem „Motto“ haben sich die gut 100 Fünftklässlerinnen und Fünftklässler der Johann-Riederer-Realschule ins Haus der Jugend am Oberhaus in Passau aufgemacht.

In jeweils zwei Gruppen (5ab von Montag bis Mittwoch sowie 5cd von Mittwoch bis Freitag) bekamen die jungen Damen und Herren von den Klassenleitern Ingrid Kölbl (5a), Franz Sicklinger (5b), Bernhard Nodes (5c) und Katrin Raab (5d) sowie je einer Begleitkraft pro Klasse verschiedene Möglichkeiten gezeigt, dieses „Motto“ in die Tat umzusetzen.

Beste Voraussetzungen dafür bot dabei das Haus der Jugend am

Oberhaus in Passau, wo man kulinarisch verwöhnt wurde und in den großzügigen Räumen (große und bestens ausgestattete Gruppenräume, eine eigene Turnhalle, ansprechende Zimmer) optimale Bedingungen für ein gelungenes Miteinander vorfand.

Neben unterrichtlichen Aktivitäten, Konzentrationsübungen, Spielen und einer Reise in die große weite Welt gab es im Programm auch noch eine Burgführung, eine Ilztal-Wanderung und ein „maskiertes“ Völkerballturnier.

Jetzt liegt es an den Schülerinnen und Schülern, von diesen „Tagen“ zu profitieren und möglichst viel davon mitzunehmen, um eine erfolgreiche Zeit in den Jahren an der Realschule in Hauzenberg zu garantieren.

– red



Ein großes Erlebnis im Rahmen der Kennenlerntage war auch die Ilzwanderung, hier Schülerinnen und Schüler der 5c/d.